



## Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

**Michael Hallek aus Köln ist neuer DGIM-Vorsitzender**

### **Vorstandswechsel bei der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin**

**Wiesbaden, Mai 2014 – Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM) für das Jahr 2014/2015 ist Professor Dr. med. Michael Hallek. Der Facharzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie vom Universitätsklinikum Köln löst damit Professor Dr. med. Michael Manns aus Hannover im Amt ab. Einer seiner fachlichen Schwerpunkte liegt in der Entwicklung spezifischer, molekularer Therapien gegen Leukämien. Professor Hallek gestaltet als Kongresspräsident auch den 121. Internistenkongress. Die nächste Jahrestagung der DGIM findet vom 18. bis 21. April 2015 erstmals im Mannheimer Congress Center Rosengarten statt.**

Seit dem Jahr 2003 leitet Professor Hallek die Klinik I für Innere Medizin der Universität zu Köln. Medizin studierte er in Regensburg, München und Paris. In den 1990er Jahren arbeitete er zwei Jahre als Postdoktorand am Dana-Farber-Cancer Institute der Harvard Medical School in Boston. Für seine Forschung erhielt Professor Hallek zahlreiche wissenschaftliche Auszeichnungen, zuletzt den Paul-Martini-Preis 2012. Er ist Gründer und Leiter der international führenden Deutschen Studiengruppe zur Erforschung neuer Behandlungen der chronischen lymphatischen Leukämie. Hallek ist Mitglied der nationalen Wissenschaftsakademie Leopoldina.

Als Vorsitzender der DGIM gestaltet Michael Hallek auch das Programm des 121.

Internistenkongresses im Jahr 2015. Sein Leitthema „Molekulare Prinzipien der Inneren Medizin: Aufbruch in eine neue Ära“ bildet den thematischen Kern der kommende Jahrestagung. „Mit dem Zeitalter der molekularen Pathologie bricht jetzt eine neue Phase in der Medizin an“, sagt Professor Hallek. „Auf diese Weise tritt die Rolle der Inneren Medizin noch stärker als bisher in den Vordergrund, da vor allem die Zusammenhänge, also das Systemische, an Bedeutung gewinnen“. Die Hauptthemen des führenden Kongresses für ärztliche Fort- und Weiterbildung der gesamten Inneren Medizin stehen ebenfalls fest: Individualisierte Krebstherapie, Translationale Forschung, Renaissance der Immuntherapie, Internistische Intensivmedizin, Mikrobiom, Palliativmedizin, Schmerztherapie und Symptomenkontrolle, Altersforschung und Geriatrie, Multiresistente Erreger, Unterlassen als



## Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

ärztliche Leistung, Versorgung von chronischen, komplexen Erkrankungen, neue Aspekte zur Adipositas sowie die Behandlung struktureller Herzerkrankungen.

Aufgrund des Umbaus der Rhein-Main-Hallen in Wiesbaden findet der Internistenkongress von 2015 bis 2017 im Congress Center Rosengarten in Mannheim statt. Mit dem traditionellen Ort wechselt auch der traditionelle Zeitpunkt: Der bisher jährlich nach Ostern gelegene Termin verschiebt sich zukünftig um eine Woche nach hinten, und damit in 2015 auf den 18. bis 21. April.

Dem neuen DGIM-Vorstand 2014/2015 gehört neben Professor Hallek sein Vorgänger im Amt an: Professor Dr. med. Michael P. Manns ist nun 1. stellvertretender Vorsitzender. Professor Dr. med. Gerd Hasenfuß aus Göttingen übernimmt das Amt des 2. stellvertretenden Vorsitzenden. Zur 3. stellvertretenden Vorsitzenden wurde Professor Dr. med. Petra-Maria Schumm-Draeger aus München neu in den Vorstand gewählt. Generalsekretär der DGIM bleibt Professor Dr. med. Ulrich R. Fölsch, Kiel. Die Kassenführung liegt unverändert bei Professor Dr. med. Richard Raedsch, die Geschäftsführung bei Rechtsanwalt Maximilian Guido Broglie, beide Wiesbaden. Stellvertretende Geschäftsführerin ist Diplom Kauffrau Ourania Menelaou, ebenfalls aus Wiesbaden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der DGIM: [www.dgim.de](http://www.dgim.de).

### **Pressekontakt für Rückfragen:**

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)

Pressestelle

Anna Julia Voormann

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-552

Fax: 0711 8931-167

[voormann@medizinkommunikation.org](mailto:voormann@medizinkommunikation.org)

[www.dgim.de](http://www.dgim.de)